

German Genetic + BuS

*Spermaproduktion und moderne
Zuchtverfahren in einer Hand*



Organigramm



Jörg Sauter
-Geschäftsführer-



Dr. Cord Lellbach
-Vertriebsleiter-



Albrecht Weber
-Zuchtleiter-



Dr. Jan Bielfeldt
- Zuchtleiter-



Dr. Beate Schumann
-Bereichsleiterin West-



Karl-Friedrich Müller
- Bereichsleiter West-



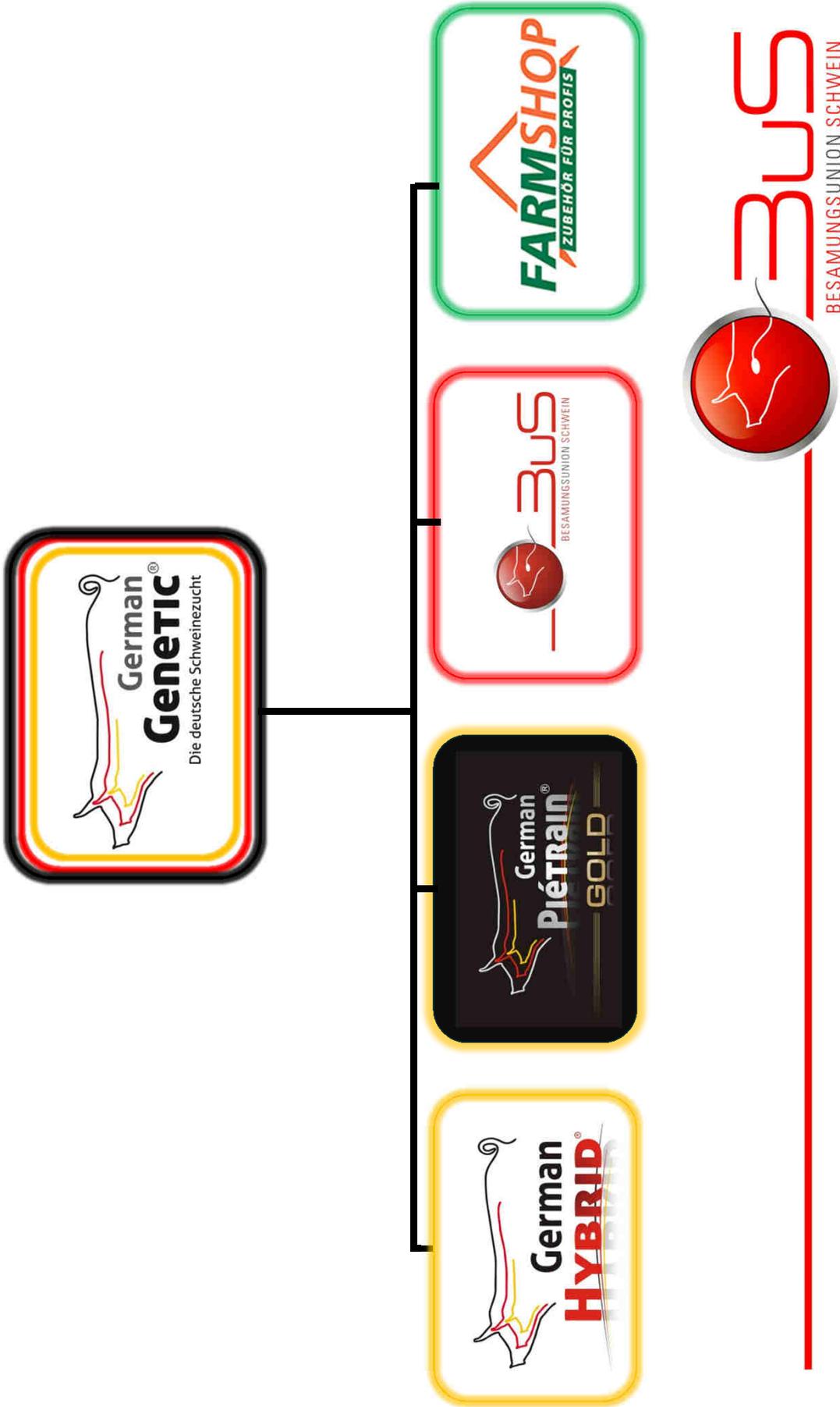
Dr. Raffael Wesoly
- Bereichsleiter Ost-



Roland Semle
-Geschäftsführer-

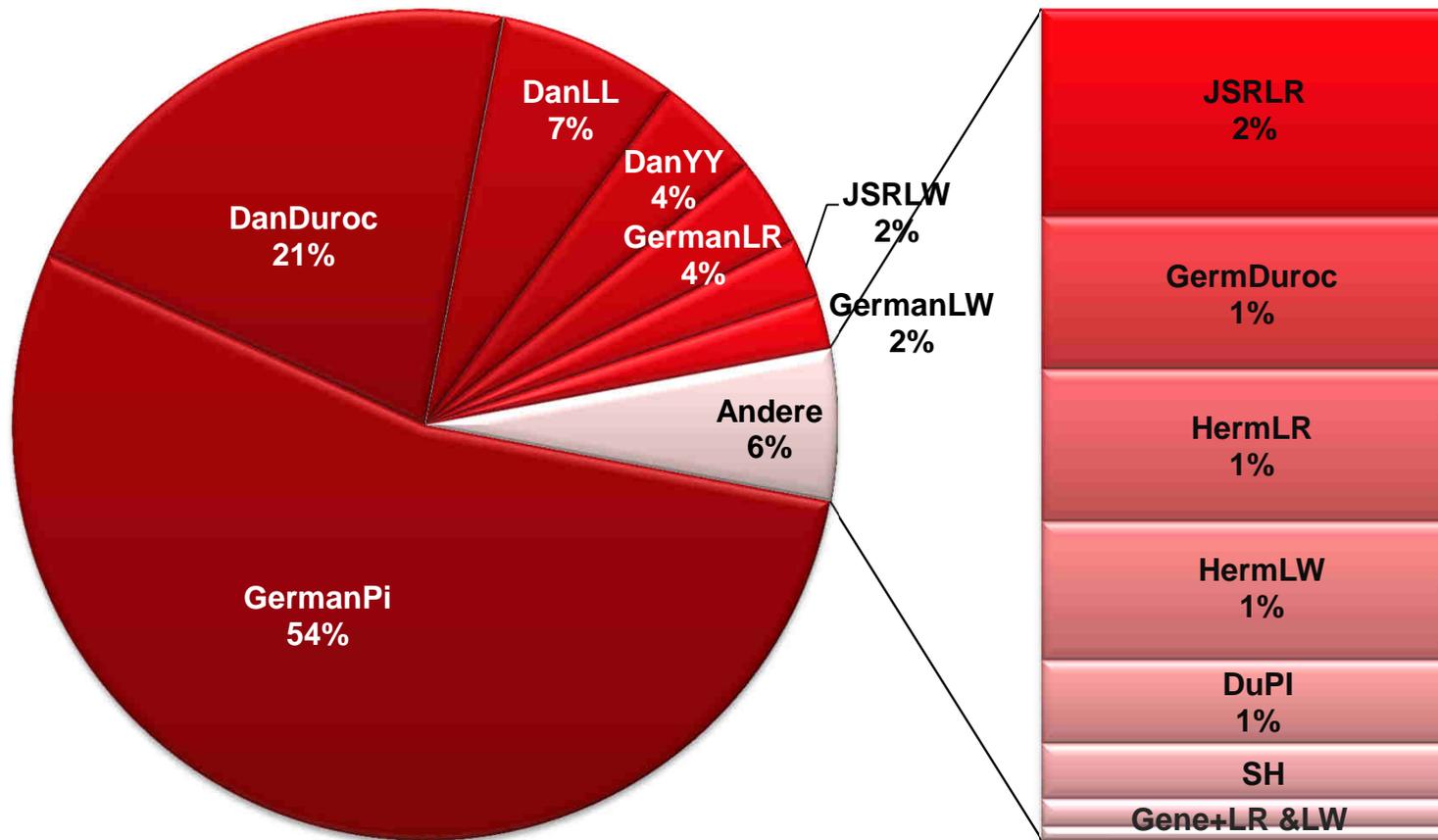


German Genetic





BuS-Eberbestand: ca. 1000 Eber



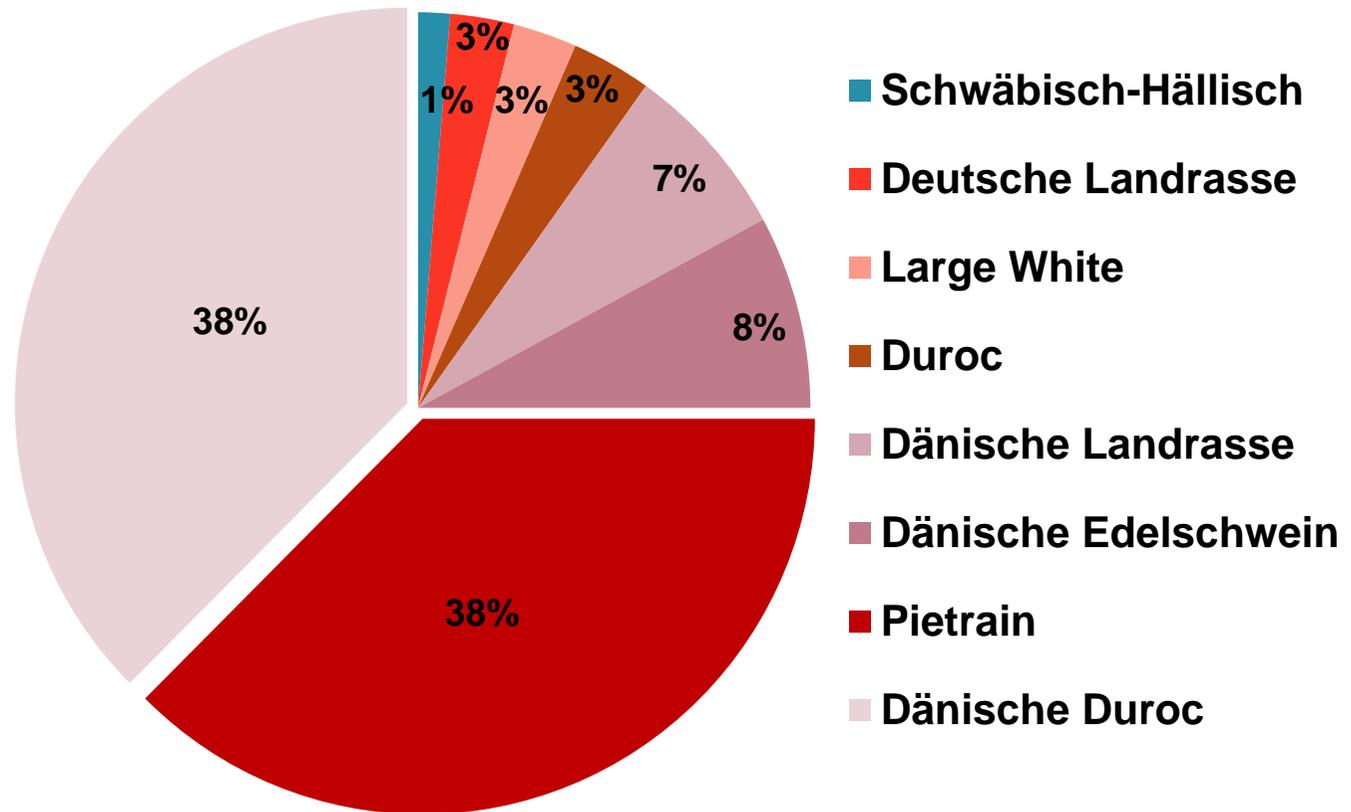
BuS – Eberstation Stotternheim



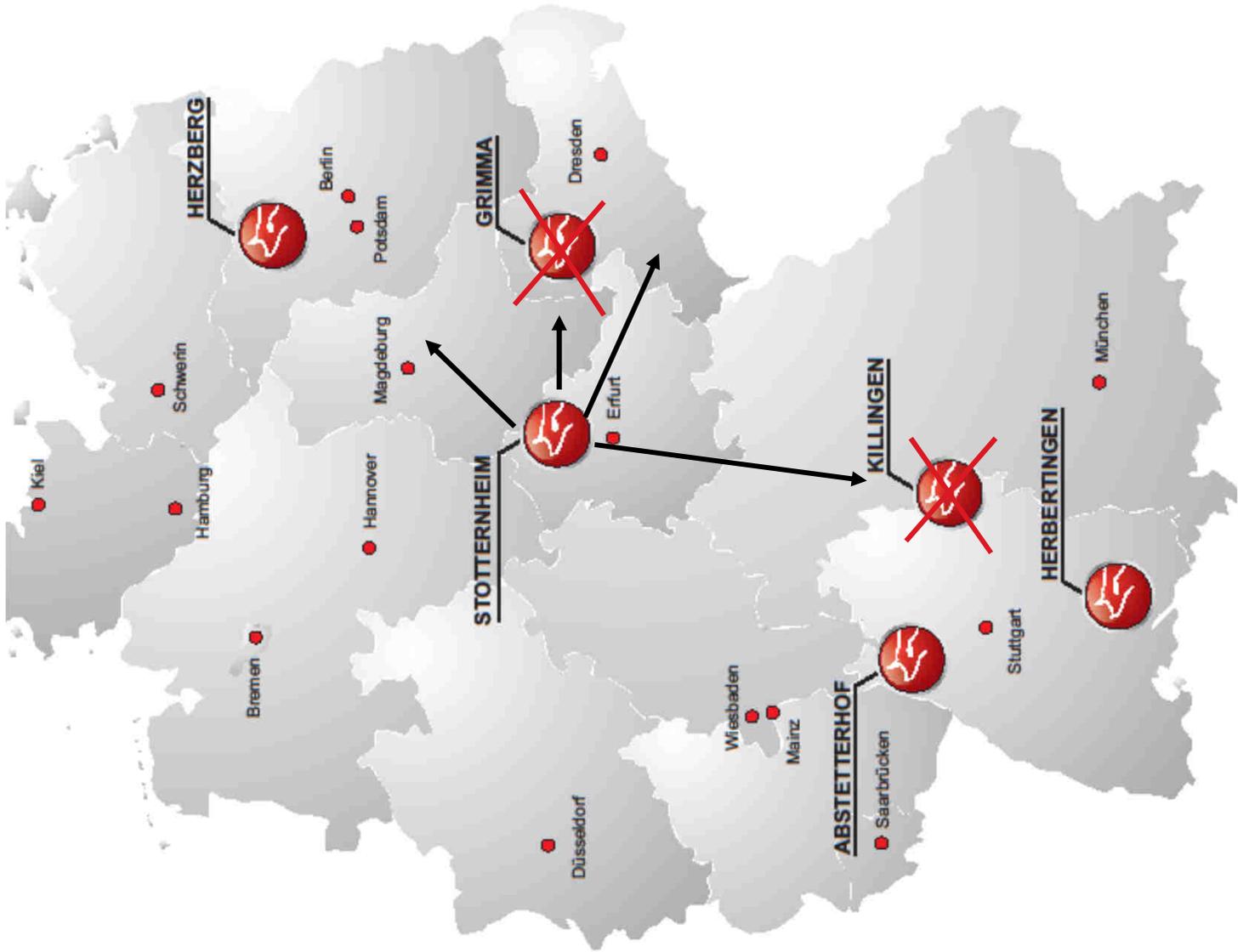
Stationsleiterin
Cordula Bloche

Ringsee 7a,
99095 Erfurt -
Stotternheim,

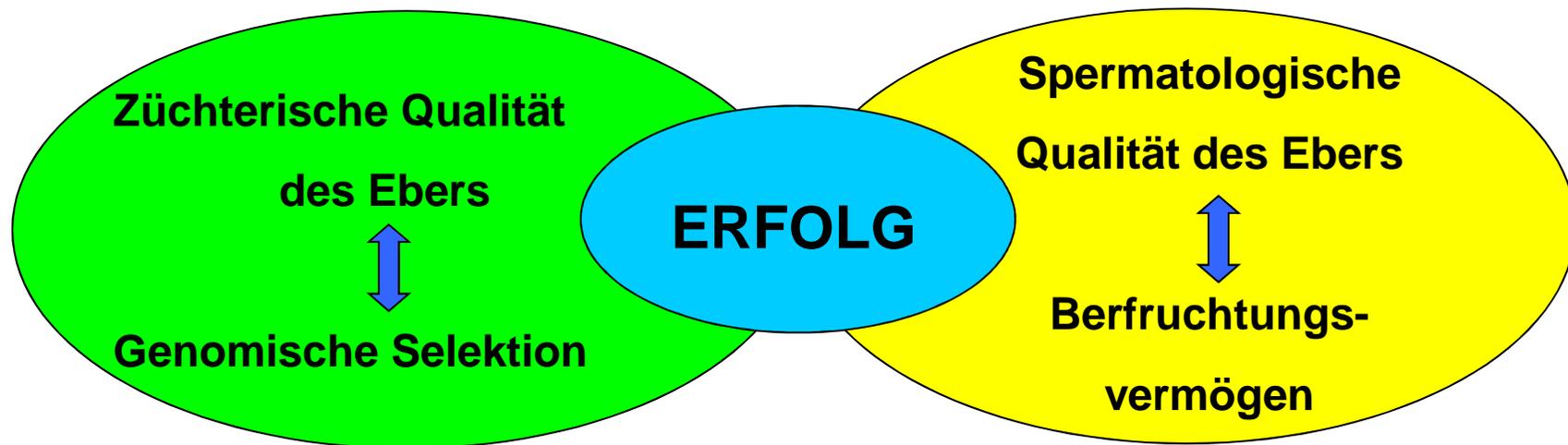
Tel. 036204/5800

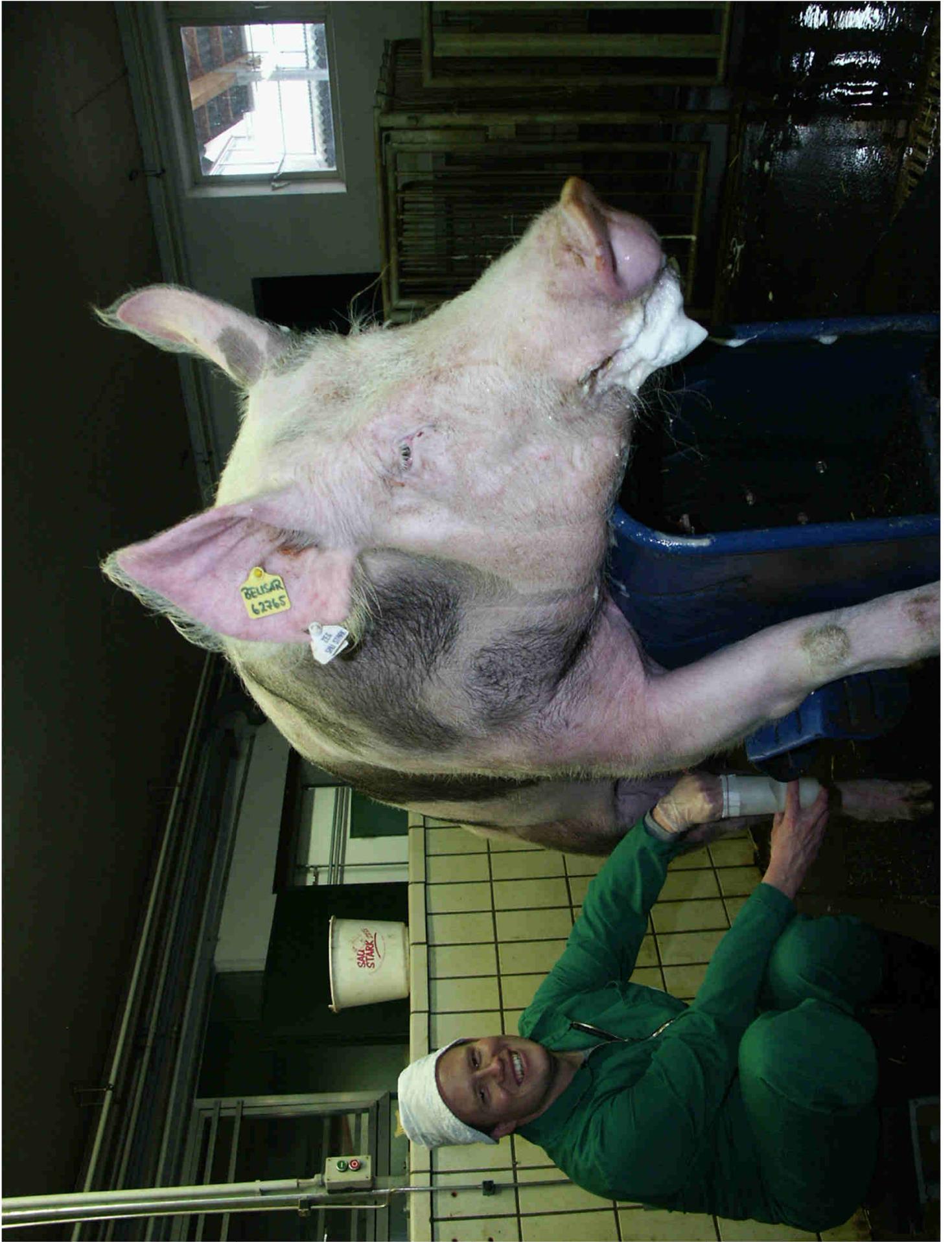






Spermaqualität





Beurteilung der Spermaqualität



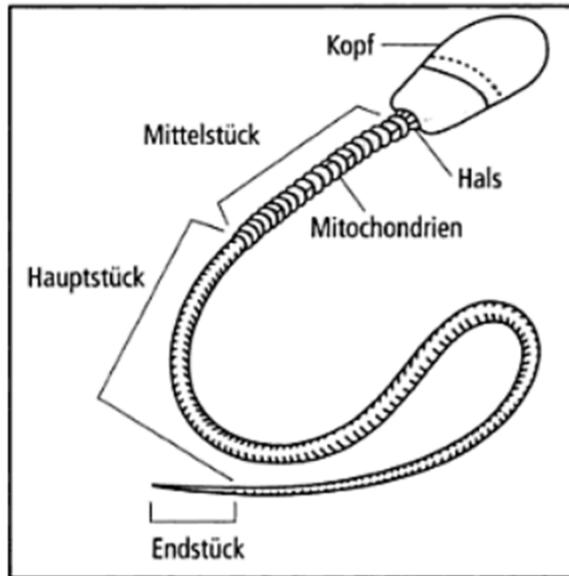
Vorgehensweise bei der Beurteilung der Spermaqualität

1. Spermienkonzentration bestimmen (Zählkammer, photometrisch)
2. Spermienmotilität bestimmen (Massenbewegung, Einzelbewegung)
3. Resistenztests (z.B. Haltetests)
4. Bestimmung morphologischer Veränderungen der Spermien (auch Agglutinationen, Fremdzellen und andere Beimengungen beachten)



Bewertung der Spermienmorphologie

Aufbau eines Spermiums



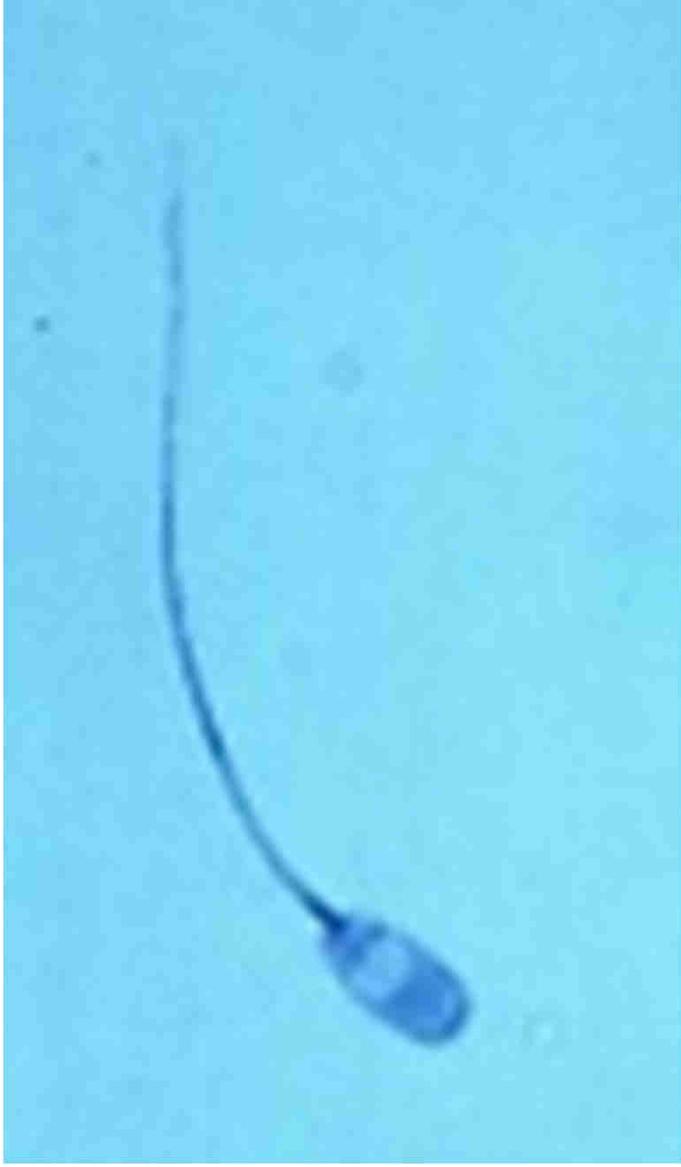
Klassifizierung morphologischer Abweichungen nach Ursachen anhand mikroskopischer Ejakulatuntersuchung :

Primäre Spermienveränderungen

- entstehen im Hoden während Spermatogenese, besonders schwerwiegend
- Beispiele: Kopfdeformationen, paraxialer Schwanzansatz, Mehrfachmissbildungen

Sekundäre Spermienveränderungen

- entstehen im Nebenhoden während der Passage, Reifung oder Lagerung
- Beispiele: abgelöste Köpfe, Plasmotropfen, Schleife, Halsbruch







Bewertung der Spermienmorphologie

Tertiäre Spermienveränderungen

- entstehen durch äußere Einflüsse auf das Sperma nach der Gewinnung
- meist Fehler in der Gewinnung, Verdünnung, Abkühlung, Lagerung und Applikation
 - Beispiele: Kopfkappenablösung, Schleifen, aufgerolltes Endstück

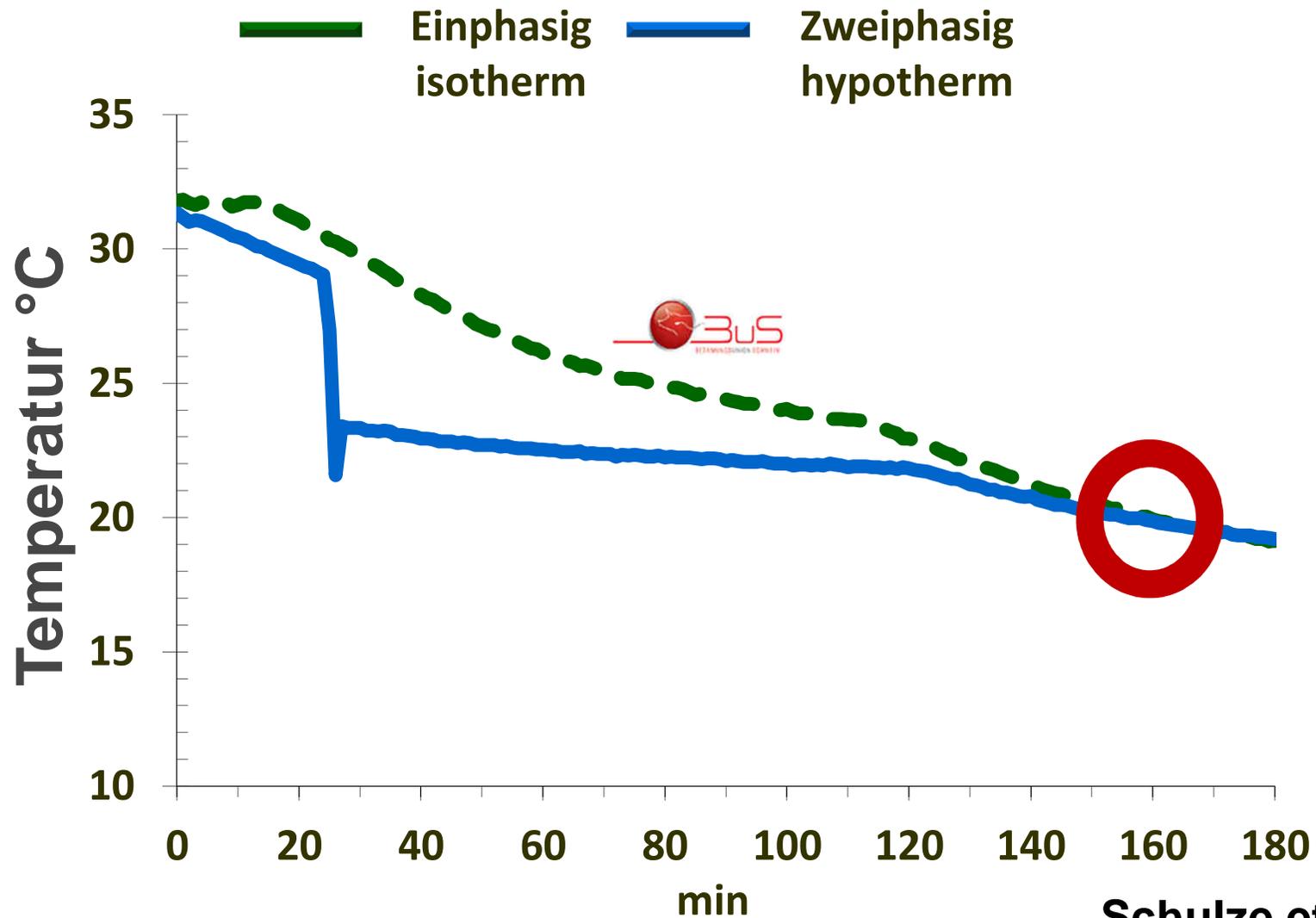








Temperaturmanagement



Temperaturmanagement und Kühlkurve

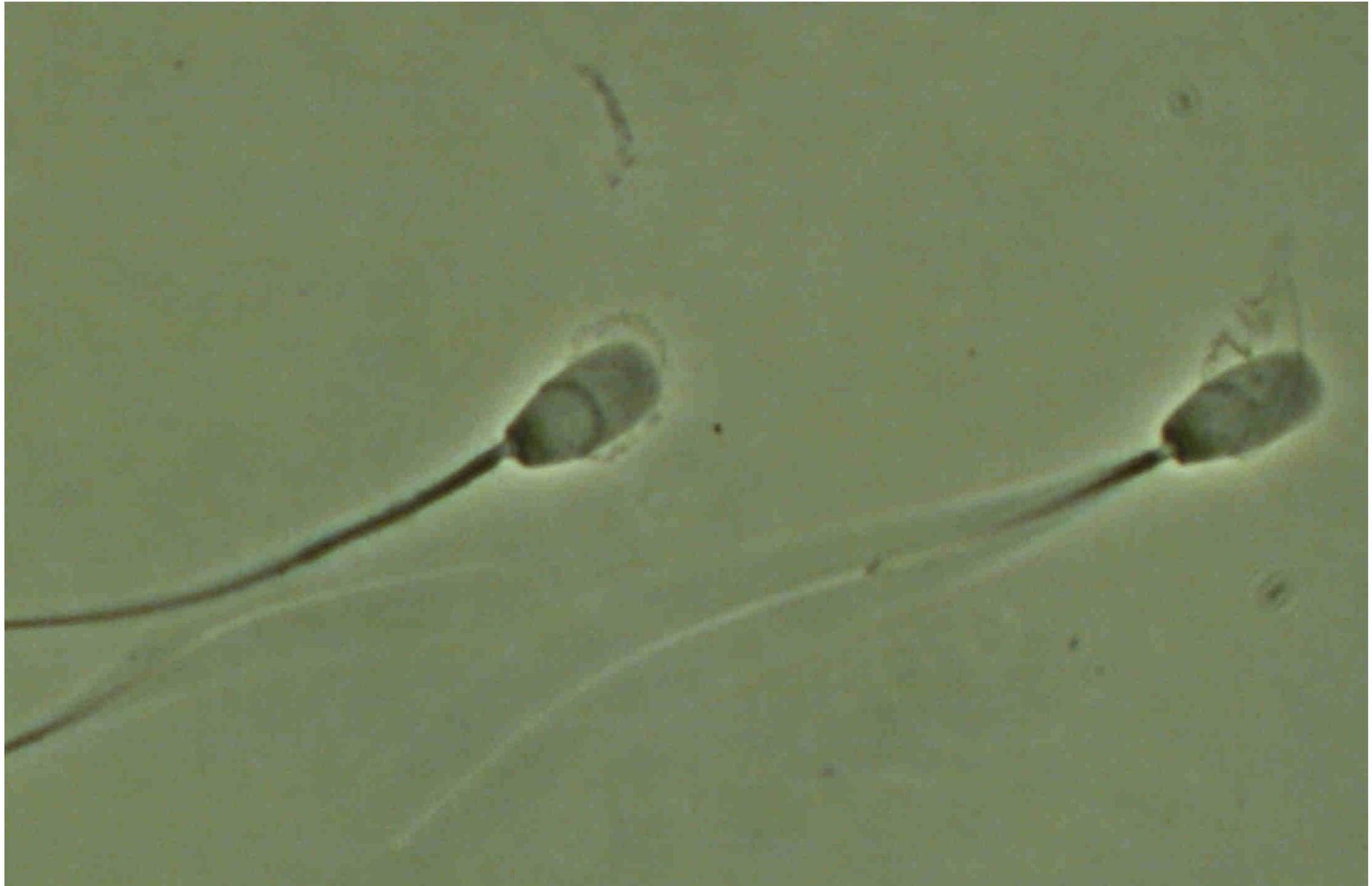
Wissenschaftler der TiHo Hannover und des IFN Schönow haben im Rahmen ihrer Forschungsarbeit herausgefunden:

- einphasige Verdünnung des Spermas mit warmem Verdünner ist der zweiphasigen Verdünnung überlegen.
- eine langsame moderate Abkühlung des Spermas nach der Verdünnung stabilisiert die Membranen der Spermien.

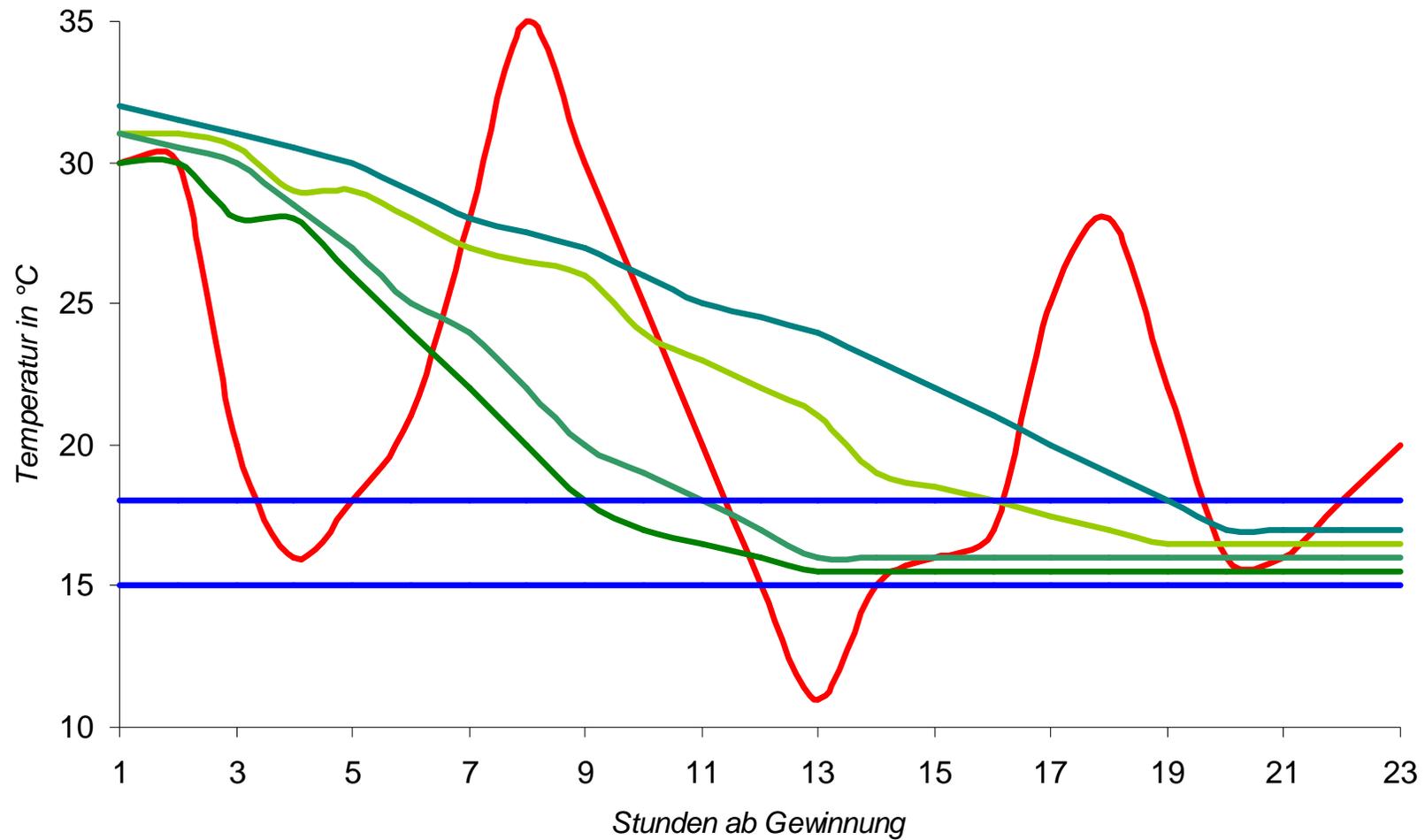
normales Akrosomen



Akrosomenschäden nach falscher Behandlung des Spermas



- langsames Erreichen der optimalen Lagertemperatur von 15 – 18° C erst 8 – 20 Stunden nach der Gewinnung ist besser als schnelle Abkühlung
- starke Temperaturschwankungen sind unbedingt zu vermeiden



Spermapflege im sauenhaltenden Betrieb

Übergabestelle

- die Übergabe findet getrennt von den Stallgebäuden statt
- die Ablagestelle ist gut zugänglich und gekennzeichnet
- die Ablagestelle ist sauber und vor Witterung geschützt
- zur Ablage der Tuben steht eine Thermobox oder eine Styroporbox bereit





vorbildliche Ablagestelle,
nur etwas eingestaubt

Lüfter ab und an
reinigen!



Spermapflege im sauenhaltenden Betrieb

Aufbewahrung

- die Spermaportionen werden in einer elektrischen Thermobox aufbewahrt
- die Box steht an einem trockenen, staubfreien Ort
- die Temperatur in der Box wird mit einem Min. – Max. – Thermometer laufend überprüft
- der Lüfter/ Luftfilter wird mehrmals im Jahr gereinigt
- die Box ist bereits vor der Anlieferung eingesteckt
- die Kapazität ist für die Gruppengröße ausreichend
- die Tuben müssen nicht gewendet werden!!



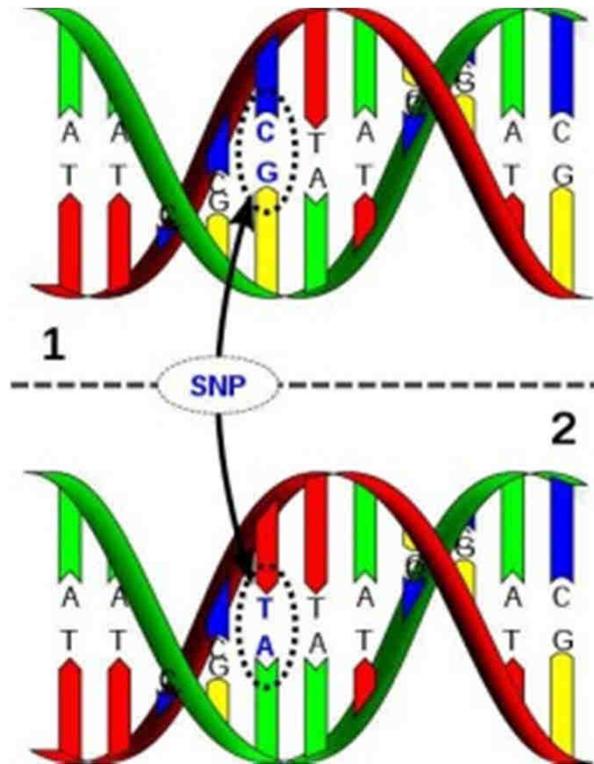


**Der richtige Eber für jede
Sau!**

**Die genomische Selektion
macht´s möglich.....**



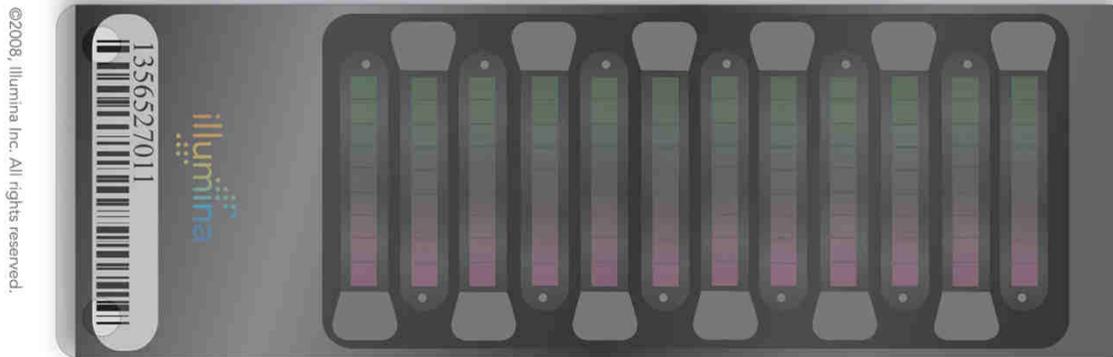
Genomische Selektion

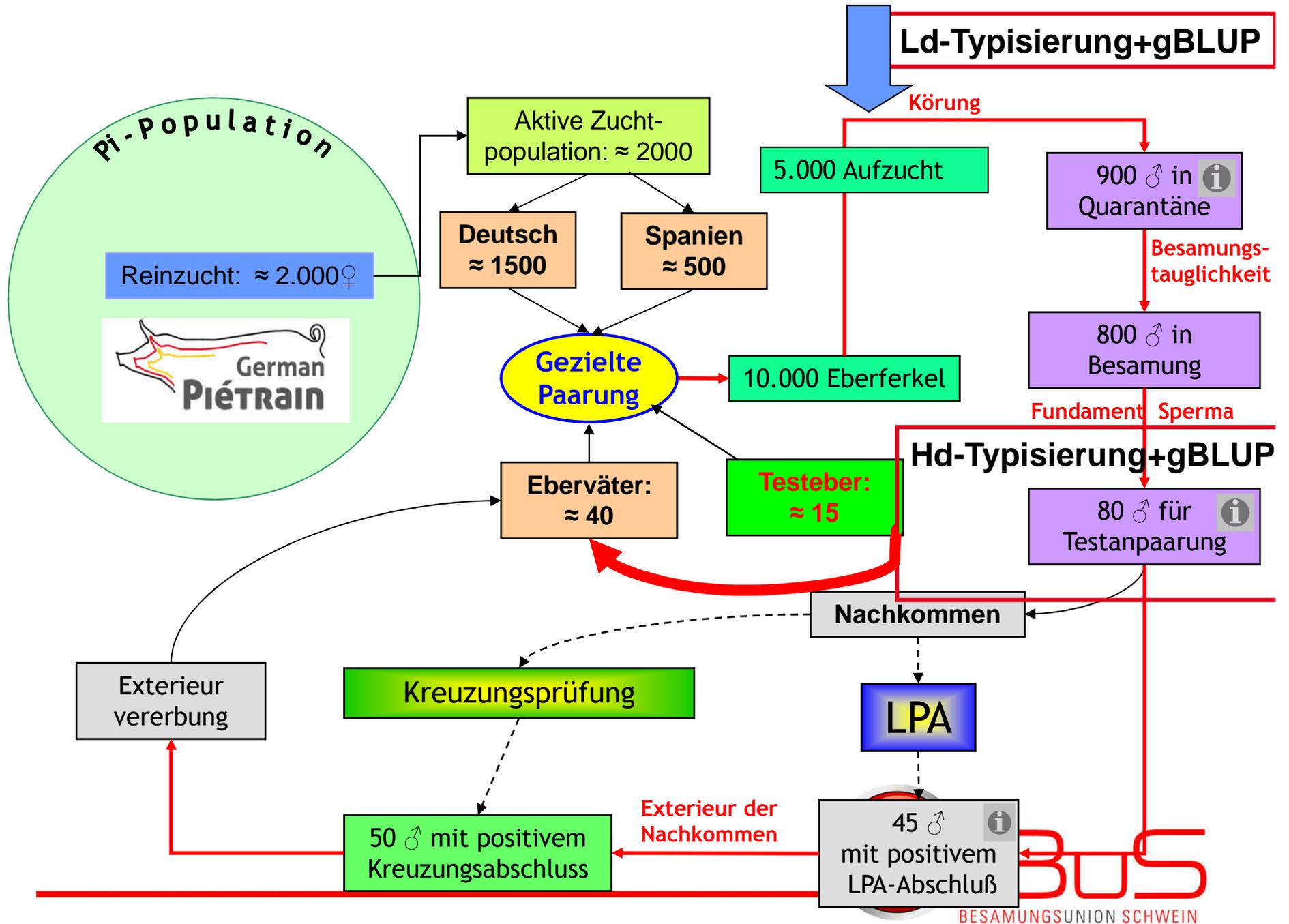


Genomische Selektion

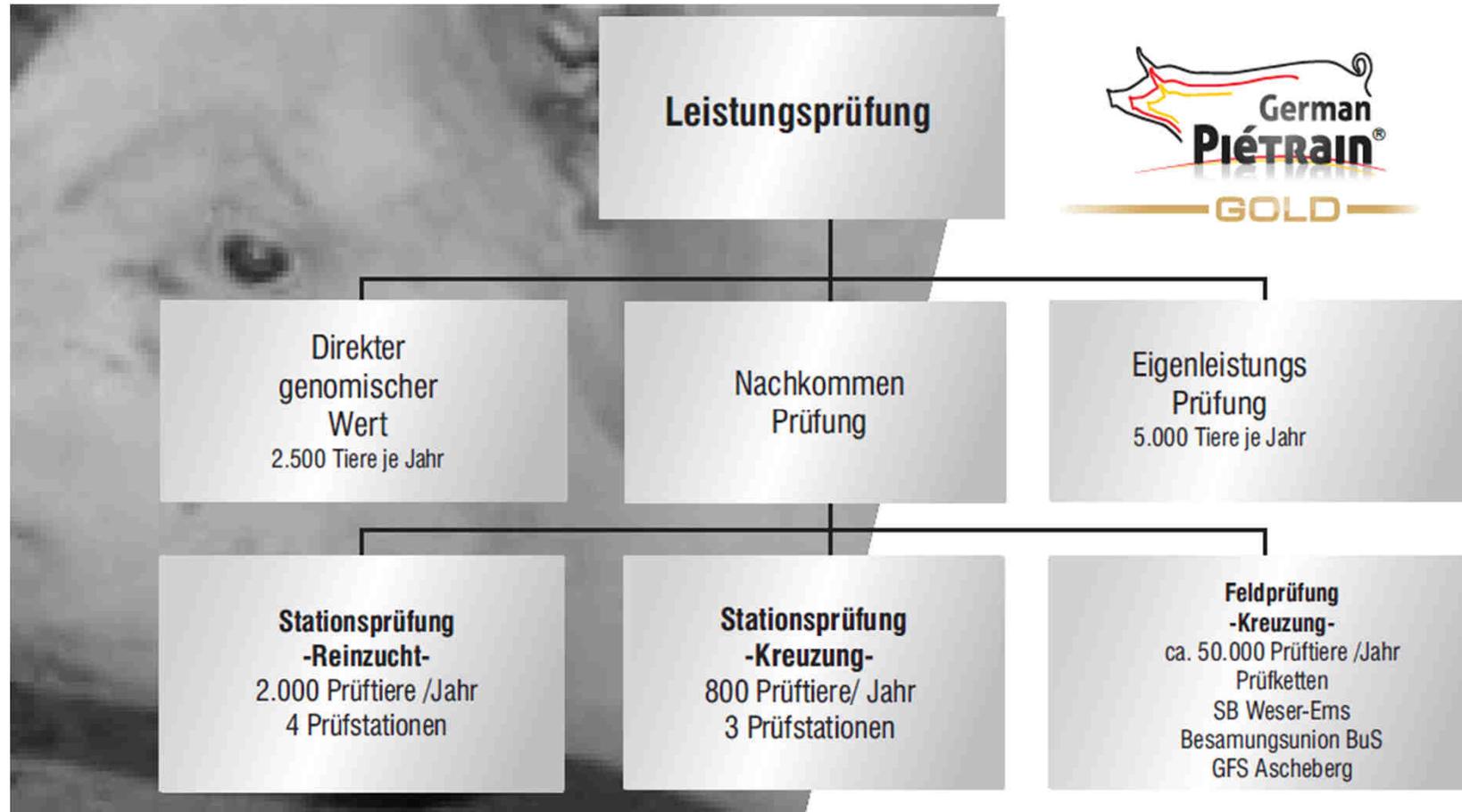
Werkzeug zur Typisierung:

Nutzung des 60 K-Chips





Genomische Selektion



Genomische Selektion

„Blending“

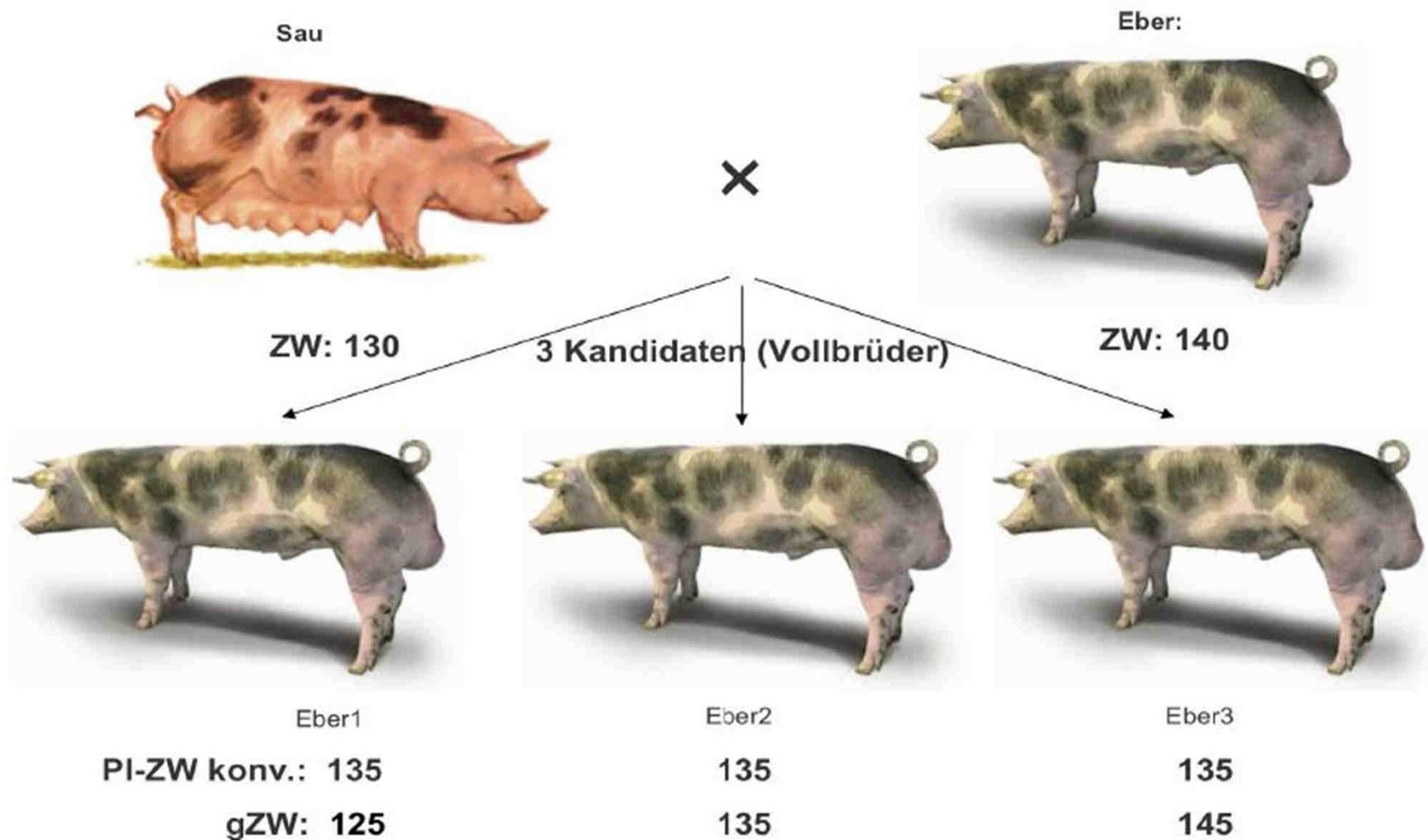
**Verrechnung direkt
genomischer Wert
und
konventioneller
Zuchtwerte**



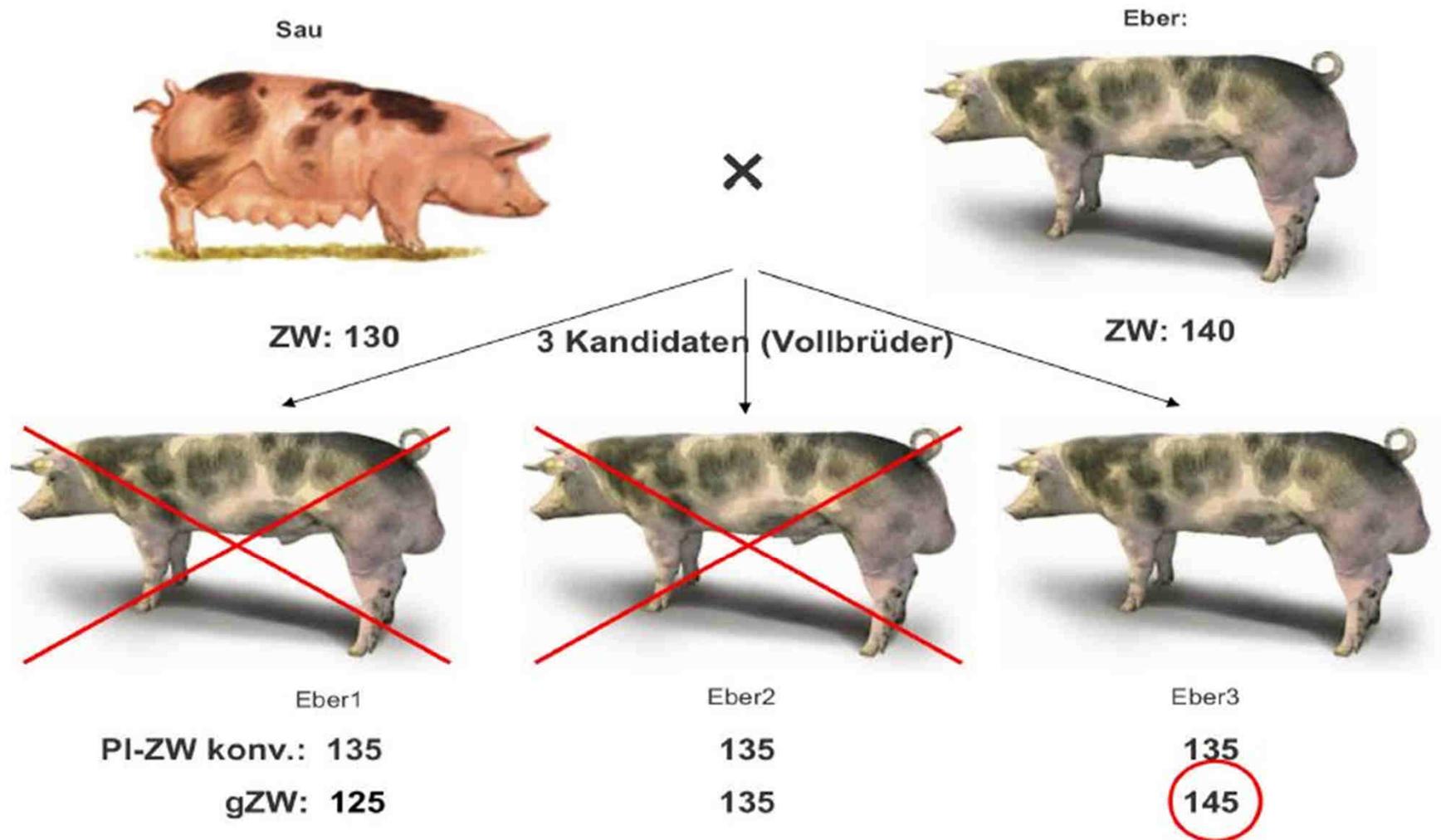
...ere /Jahr
...en
...Ser-Ems
...ungsunion BuS
GFS Ascheberg



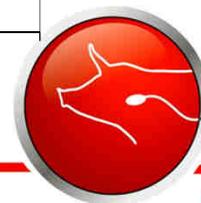
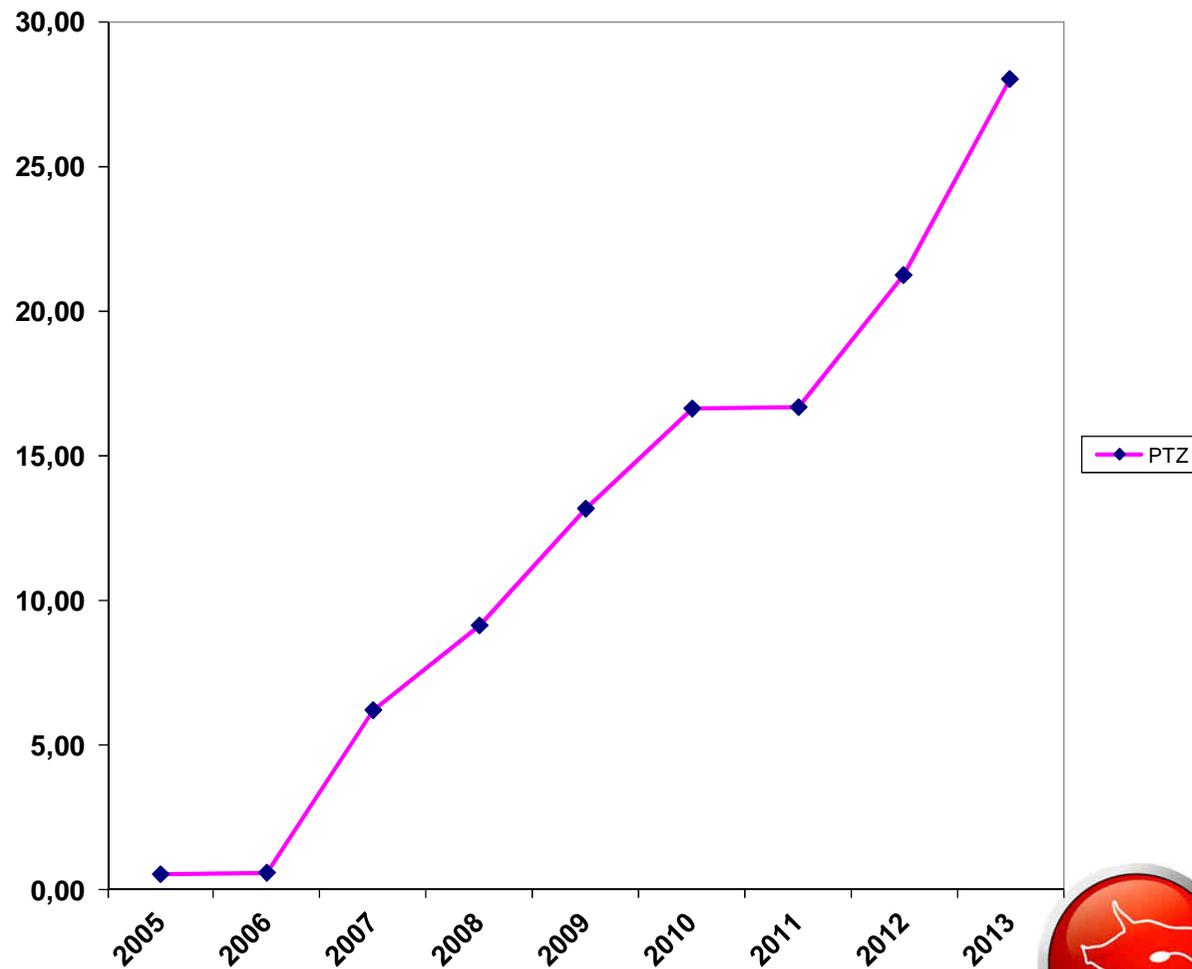
Vorteile der genomischen Selektion – höherer Selektionserfolg!



Vorteile der genomischen Selektion – höherer Selektionserfolg!



Wie ändert sich die Leistung?



Welchen Nutzen hat der Nutzer?

- ✿ höhere Sicherheiten in den Zuchtwerten
- ✿ Frühzeitige Beurteilung des Leistungsvermögen
- ✿ Ausschluss von Negativvererbern
- ✿ Steigerung des Zuchtfortschritts
 - a) Konventionelle Merkmale
 - b) Sekundäre Merkmale



Der Nutzen für den Ferkelerzeuger



Betriebs - Eberwunschliten

Erstellung gemeinsam Kundenbetrieb und Besamungsstation

- welche Sauengrundlage?
- Vermarktungsweg?
- besondere Wünsche/ Probleme?
- Mitarbeit in speziellen Programmen
- Rhythmus/ Hauptbesamungstage?
- Logistik



spezielle Eberauswahl

F
e
e
d
b
a
c
k



GEWICHTUNG DER MERKMALE IN DER
ZUCHTWERTSCHÄTZUNG



Zunahme (32%)

Hohe Wachstumsrate in Aufzucht und Mast ist eine herausragende Eigenschaft des modernen zunahmefokierten German Pietrain-Ebers.

- Mastzunahme
- Lebensdauernahme
- Nettolebensdauernahme
- Schlachtkörper

Futtermittelnutzung (20%)

Durch eine zielgerichtete Erfassung des Futtermittelnutzens werden German Pietrain-Eber konsequent in Richtung hervorragender Futtermittelnutzung selektiert. So lassen sich entscheidende Einsparungen bei den Futtermitteln vornehmen.

- Futtermittelnutzung
- Futteraufnahme

Fleischqualität (10%)

Die stets stabilen German Pietrain-Eber erzielen hervorragende Ergebnisse in den Fleischbeschaffungsmerkmalen

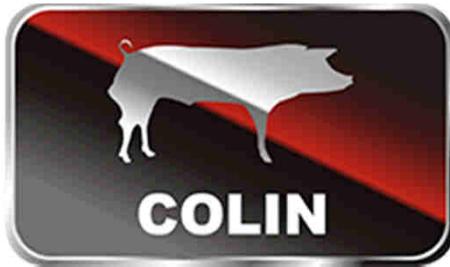
- Tropfsaftverlust
- pH-Wert
- intramuskulärer Fettgehalt

Fleischanteil (32%)

Der German Pietrain als „Passierter“ für verschiedene Saueigenschaften garantiert stets ein hohes Maß an Sicherheit im Merkmal Magerfleischanteil.

- Magerfleischanteil
- Fleischanteil im Bauch
- Lachsgewicht
- Schinkengewicht

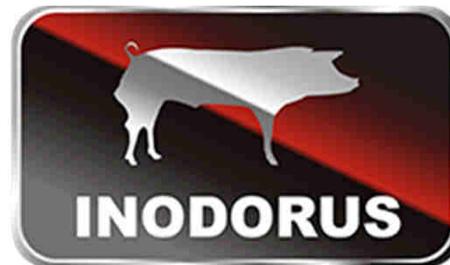




- Resistent gegen 2 E.-Coli Stämme
- Einsatz spezieller Marker
- geringere Ausfälle durch Durchfälle und Ödemkrankheiten



- Ausrichtung auf optimale Fleischqualität
- minimale Tropfsaftverluste
- günstige pH-Werte
- günstige Werte im intramuskulären Fettgehalt



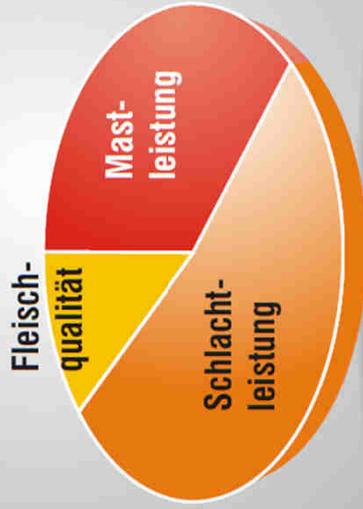
- optimale Eignung für die Ebermast
- niedrige Werte von Skatol und Androstenon
- genomisch selektiert
- permanentes Prüfprogramm





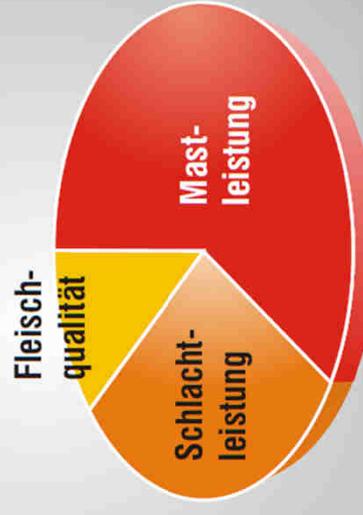
DER SCHLACHTKÖRPER-EBER

- Herausragende Schlachtkörperqualitäten
- Gute Tageszunahmen
- Effiziente Futterverwertung
- Homogene Schlachtschweinepartien



DER WACHSTUMS-EBER

- hervorragendes Wachstum
- optimale Futterverwertung
- gute Schlachtkörperqualität
- beste Ferkelviitalität



Seit 01.01.2017:

→ Genomische
Zuchtwertschätzung
bei den Mutterrassen



Wir haben den richtigen Eber für jede Sau!!





Dan Avl





- genomisch selektiert
- höchste Ferkelvitalität
- sehr gute Futterverwertung



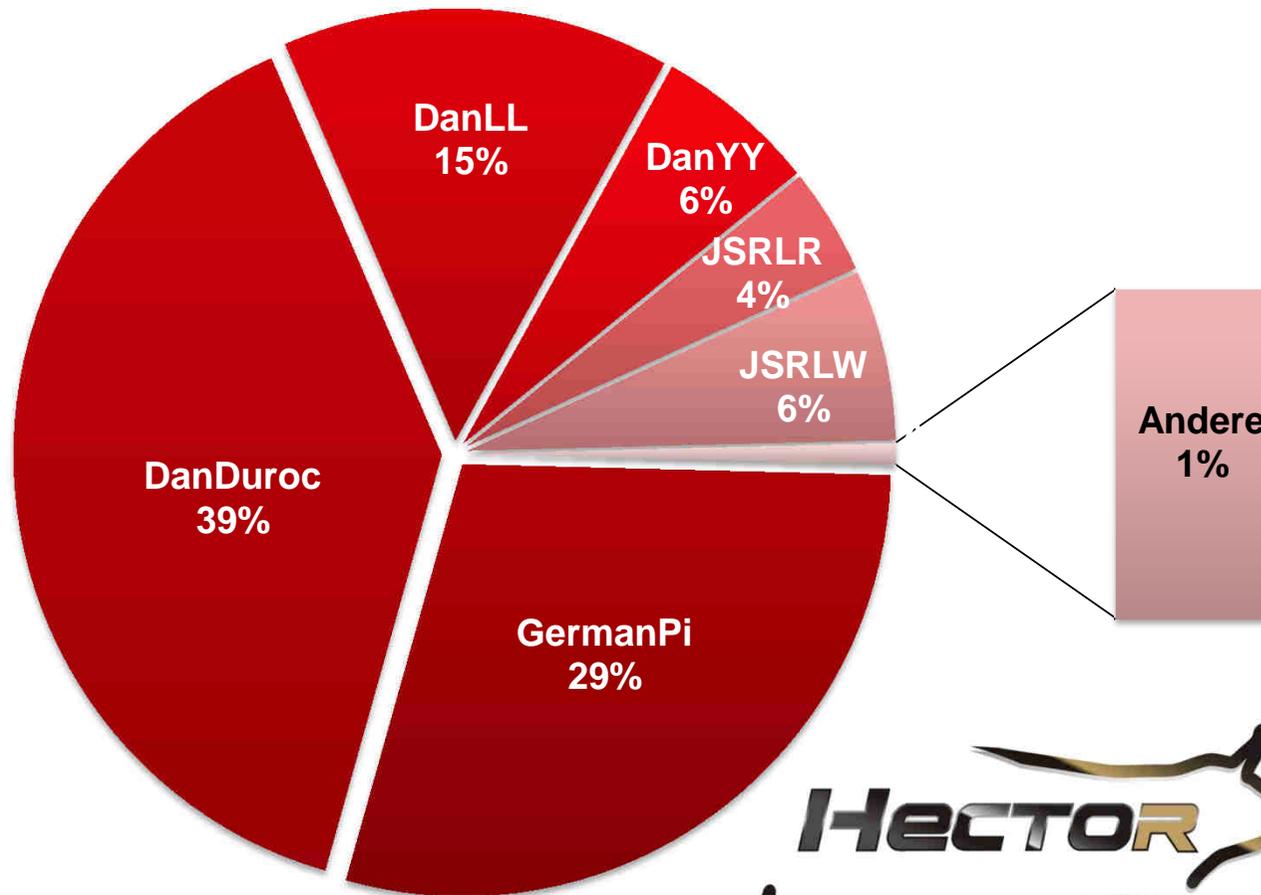
- alle Eigenschaften des Duroc
- Auf Fleisch selektierte Eber für den deutschen Markt
- Magerfleischindex > 0.3



- alle Eigenschaften des Duroc
- die Spitzenklasse unter den Duroc
- > 115 IDX
- > +10g Tageszunahme
- < 0.00 Futterverwertung
- > 0.3 Magerfleischindex



BuS-Herzberg Eberbestand: ca. 360



Wir haben den
richtigen Eber für
jede Sau!

